

SS Nachdem Seine Königliche Majestät in Preussen 2c. Unser allergnädigster Herr, 2c. 2c. unterm 13ten Octobr. a. c. allergnädigst befohlen, daß die Glas-Hütten Pächtere lauter richtige Quart-Bouteillen verfertigen, und auf allen den Rahmen der Glas-Hütte, nebst der Jahr-Zahl aufdrucken, auch keine, so bey dem Ueberschlagen ein Sechszehen Theil vom Quart zu wenig hält, bey Zwey Thaler Straffe von jedes Stück, er sey an wem es wolle, verkauffen. Ingleichen die hiesige Glas-Händler bey ebenmäßiger Straffe von Zwey Thaler vor jede unrichtige Quart-Bouteille keine, so ein Sechszehn Theil zu klein ist, von denen Glas-Hütten Pächtern annehmen, noch selbst einführen, weniger an jemanden, es sey Wein- oder Bierschender, oder ein anderer Particulier, verkauffen; Nicht weniger die Wein- und Bierschencken ihre Bouteillen, so bald sie solche empfangen, ebenfalls mit einem geeichten Quart überschlagen, und die nach obigen Satz zu klein befundene, sofort anzeigen sollen, damit derjenige Glas-Hütten Pächter, von welchem selbige geliefert worden, zur Straffe gezogen werden könne, wann aber die Wein- und Bierschencken dergleichen unterlassen, und die zu klein befundene Quart-Bouteillen nicht angeben würden, ihnen solche nicht allein weggenommen, sondern sie überdem mit 8. Gr. vor jedes Stück, bestrafset werden sollen. Als wird diese allergnädigste Verordnung dem Publico hiemit bekandt gemacht, damit sich niemand mit der Unwissenheit entschuldigen, vielmehr ein jeder sich vor Schaden hüten könne, wie denn jedermann so etwa von Wein- und Bierschencken unrichtige Quart-Bouteillen empfangen mögte hierdurch ersuchet, und erinnert wird, sothane unrichtige Bouteille zu Rath-Hause zu liefern, wofür ihm der 4te Theil der Straffe gereicht werden soll. Berlin, den 7ten Decembr. 1741.

Magistrat allhier.

Abb. 2

Abb. 2006-1/060

Edikt des Königs von Preußen 1739 / Verordnung des Magistrats von Berlin vom 7. Dezember 1741, Kennzeichnung von Flaschen durch Stempelsiegel, aus Friese 1992, S. 7, Abb. 2, die Abbildung des Dokuments erfolgte mit Genehmigung des Brandenburgischen Landeshauptarchivs Potsdam (Pr.Br. Rep. 2, F. 725, Bl. 149)

SG

Februar 2006

Gerrit † und Karin Friese, Glashütten in Brandenburg

Die Geschichte der Glashütten vom 16. bis zum 20. Jahrhundert mit einem Katalog ihrer Marken und 16 Farbtafeln (im Original und auf CD PK 2006-1 farbig) für den Abdruck in Pressglas-Korrespondenz 2006-1 durchgesehen und aktualisiert

Heimatkundliche Beiträge Heft 1992-1 Herausgegeben mit Fördermitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg vom Stadt- und Kreismuseum Eberswalde-Finow Abdruck m. freundl. Erlaubnis von Frau Karin Friese und des Herausgebers. Herzlichen Dank!

Wollte König Friedrich Wilhelm I. von Preußen, der „Soldatenkönig“, Regierung 25.2.1713 - 31.5.1740, mit seinen Edikten von 1725, 1739, 1797 und 1803 das Glaspressen mit Stempeln in Preußen einführen? Sind die Siegelmarken der Glashütten in Brandenburg erste Erzeugnisse von Pressglas in Deutschland?

Die wichtige und umfassende Darstellung der Glashütten in Brandenburg von Gerrit † und Karin Friese ist 1992 erschienen und inzwischen vergriffen. Angeregt durch Karlheinz Feistner, hat die Pressglas-Korrespondenz Frau Friese angeboten, ihr persönliches Exemplar zu digitalisieren, um so jederzeit nach Erfordernis Nachdrucke herstellen zu können.



Diese Dokumentation früher Glashütten ist sicher nicht die erste, die in der Pressglas-Korrespondenz erschienen ist, obwohl keiner dieser frühen Glasmacher jemals Pressglas hergestellt hat.

Ich erinnere unter anderem an die Darstellungen von Karlheinz Feistner, Dietrich Mauerhoff, Hansjosef Maus, Eberhard Meyer-Bruchhans, Günter Neutzling, Wolfgang Parlow, Sebastian Zachow, an die Geschichte der Glashütte Wildenstein im Sundgau und in der vorliegenden Ausgabe PK 2006-1 an die Geschichte der Glashütten im Bitcher Land, der Comté de Bitche. Außerdem wurde hingewiesen auf neue Bücher über altes Glashütten: in PK 2005-4 von Albrecht Kirsche, Glas-

hütten im Erzgebirge, und von Walter A. Friedrich, Die Wurzeln der nordböhmischen Glasindustrie und die Glasmacherfamilie Friedrich.

Schließlich gab es keine Glashütte und (fast) keine Glasfabrik, in der nur Pressglas hergestellt wurde. Als Sammler von Pressglas sollte man eine Vorstellung davon haben, woher die ersten Glasmacher kamen, die später auch Pressglas gemacht haben.

Siehe unter anderem auch - eine willkürliche Auswahl:

- PK 1999-1 Schmidt, J. & L. Lobmeyr, Marienthal, Slavonien; Auszug aus Schmidt, "100 Jahre österreichische Glaskunst. Lobmeyr 1823-1923"
- PK 2000-1 Neutzling, Die Glasmacher-Familie Sigwart / Siegwart
- PK 2000-2 Neutzling, Die Glasmacher-Familie Raspiller, ... Glashütte Fenne, ... Glashütte Schoenecken - Christian, ... Glashütte Wadgassen
- PK 2000-3 Poschinger von Frauenau, Das Hüttenherren-Geschlecht der Poschinger auf Frauenau
- PK 2000-3 Poschinger von Frauenau, Von Gläsern und vom Glasmachen
- PK 2000-4 Maus, Schwarzwälder Waldglas
- PK 2000-6 Kirsche, Glasmacher und die frühesten Drechsler in Seiffen
- PK 2001-1 Poser, Pottascheglas mit Farbstich (Zum Thema "Freimaurer-Glas" und "Wachtmeister")
- PK 2001-1 Zachow, Lausitzer Glas - Geschichte und Gegenwart, Annahütte
- PK 2001-2 Zachow, Lausitzer Glas - Geschichte und Gegenwart, Teil II
- PK 2001-5 Mauerhoff, In Scheckthal stand die Wiege der Radeberger Glasindustrie
- PK 2002-2 Juras, Auszug aus Juras 1997: Biedermeier-Glas in Kroatien [Bidermajersko Staklo u Hrvatskoj]
- PK 2002-2 Meyer-Bruchhans, Die Glasmacher-Familien Seidensticker und Greiner in Johannistal bei Leipe N/L - Kreis Hoyerswerda und Senftenberg N/L
- PK 2002-2 Meyer-Bruchhans, Die Hohlgashütte Greiner in Rietschen O.L.
- PK 2002-3 Grieger, Die Glashütten Ichendorf und Sindorf im Landkreis Bergheim (Erft)
- PK 2002-3 Sturm, Die alte Glashütte in Ichendorf - ein Rundgang
- PK 2002-4 Meyer-Bruchhans, Nochmals zu den Glaswerken Seidensticker, Senftenberg II, Niederlausitz, und Greiner, Rietschen, Oberlausitz
- PK 2002-5 Feistner, Die Zechliner-Hütte und die Grünhütte - Zwei Glashütten auf dem Gebiet des jetzigen Flecken Zechlin - inzwischen in Vergessenheit geraten?
- PK 2003-1 Neuwirth, SG, Zu den Glashütten Marienthal und Zvecevo in Slavonien von J. Lobmeyr
- PK 2003-2 Lazar, Römische Glashütten in Slowenien
- PK 2003-3 Viktora, Entwicklung der Glasindustrie in Mähren [Vývoj sklárství na Moravě]
- PK 2003-4 Zimmermann, Wie haben die Kelten nahtlose Ringe gemacht?
- PK 2004-1 Hetteš, Die Glaserzeugung in der Slowakei - Geschichte einer tausendjährigen Entwicklung [Anhang 17]
- PK 2004-1 Tacke, Bilder aus der Geschichte der Gemeinde Grünenplan und der Glasindustrie im Hils 1624 - 1949 [Anhang 14, Glashütten / Glaswerke Weserbergland]
- PK 2004-1 Anhang 19, Roth, Die Glaserzeugung in der Steiermark von den Anfängen bis 1913 Modell der Geschichte eines Industriezweiges (Auszug)
- PK 2004-4 Anhang 06, Gratzl, 150 Jahre Stölzle-Glas Die Technologische Entwicklung der Glasindustrie im Niederösterreichisch-Böhmischen Grenzgebiet sowie in den Steirischen Hütten Köflach und Graz
- PK 2005-2 Parlow, SG, Zur Geschichte der Glasmacherfamilien Gamilschegg, Parlow, Hart und Vivat im 19. Jhd. im Herzogthum Steyermark [heute Österreich und Slowenien] [Anhang 08]
- PK 2005-3 Feistner, Glashütten in Brandenburg - ist die Mark Brandenburg ein vergessenes Glaszentrum? Die Glashütten in Zechlin
- PK 2005-3 Neu, Die Wildensteiner Glashütte im Südwesten der Vogesen
- PK 2005-4 Friedrich, Die Wurzeln der nordböhmischen Glasindustrie und die Glasmacherfamilie Friedrich
- PK 2005-4 Kirsche, Zisterzienser, Glasmacher und Drechsler - Glashütten im Erzgebirge und Vogtland und ihr Einfluss auf die Seiffener Holzkunst. Ein neues Buch zur Glasgeschichte
- PK 2006-1 Autor unbekannt, La Fabrication du verre dans le Comté de Bitche [deutsche Übersetzung]
- PK 2006-1 [Anhang 20, Friese, Glashütten in Brandenburg, Eberswalde-Finow 1992 aktualisierte Neufassung 2006](#)